

# Stärkung des Rettungsteams auf Islas de Gigantes

Zwischenbericht für RISA Musical Instruments GmbH

Umsetzende Bündnisorganisation: action medeor

Spendenvolumen: 4.750,49 Euro (3.900 Euro vom 20. März 2018 und 840,49 Euro vom 21. August 2018)

Stand: November 2018



Ein Lifeguard signalisiert mit der Flagge das Schwimmverbot am Strandabschnitt

© PLS

Jedes Jahr werden die Philippinen von dutzenden Taifunen heimgesucht, die heftige Regenfälle und Überschwemmungen mit sich bringen. Um der generell hohen Anfälligkeit gegenüber Naturkatastrophen – insbesondere Taifunen – und deren Zerstörungskraft zu begegnen sowie Schäden und Verluste für die Bevölkerung möglichst gering zu halten, wird ein gut funktionierendes Notfall- und Lebensrettungsprogramm benötigt. Die Organisation PLS (Philippine Life Saving Society) betreiben auf der philippinischen Inselgruppe Islas de Gigantes ein Trainingszentrum für die Ausbildung von Lebensrettern. Seit 2015 unterstützt action medeor das Projekt und stärkt somit die Katastrophenvorsorge- und Rettungskapazitäten der

Bevölkerung. Im Jahr 2017 konnte das Trainingsangebot des Zentrums ausgebaut und die Anzahl an ausgebildeten Lebensrettern (für die Einsatzgebiete Wasserrettung sowie Erste Hilfe) in der Region erhöht werden.

## Maßnahmen zur Stärkung des Rettungsteams

Auch im Jahr 2018 haben Sie mit Ihren beiden Spenden maßgeblich zur Stärkung der Katastrophenvorsorge auf den Islas de Gigantes beigetragen. Die Spenden ermöglichten die erfolgreiche Umsetzung drei wichtiger Maßnahmen: die Anschaffung von weiterem Lebensrettungs-Equipment, die Anschaffung eines zusätzlichen Rescue-Boards sowie Schulungen und Trainings für die Lebensretter.

Um den Ausbildungsstandort auf den Islas de Gigantes zu stärken, Arbeitsaufläufe zu optimieren und die Kapazitäten des Lifesaving Teams weiter auszubauen, wurde allerlei zusätzliches Equipment benötigt. Durch Ihre Unterstützung konnte PLS mit folgendem Equipment ausgestattet werden:

- 3 Handfunkgeräte
- 3 Mobilantennen
- 2 Rescue-Boards
- 6 Notfall-Sets (inklusive wasserfesten Taschen)
- 20 Uniformen für Lebensretter
- 3 Erste-Hilfe-Kits



Weiteres Equipment wie Funkgeräte machen die Arbeit der Rettungskräfte noch effizienter

© PLS

Für die Rettungskräfte, die an den Stränden stationiert sind, war vor allem die Anschaffung eines weiteren Rescue-Boards eine große Hilfe. Der Kauf wurde durch die Spende der Einnahmen vom Ukulele-Weekend ermöglicht.

Im April 2018 wurde ein theoretisches und praktisches Auffrischungstraining für 24 von PLS geschulte Lebensretter durchgeführt. Auch zehn weitere Lebensretter aus einem benachbarten Standort konnten am Training teilnehmen und wichtige Fähigkeiten in der Lebensrettung auffrischen.

Um diese Schulungen auch weiterhin möglich zu machen und somit schnelle Noteinsätze leisten zu können, wurden außerdem sieben weitere Lebensretter als Trainer ausgebildet. Ziel des PLS Gigantes Trainingscenters ist es, sich als TESDA- Ausbildungsstandort (vergleichbar z.B. mit der deutschen IHK) akkreditieren zu lassen. Dadurch besteht die Möglichkeit, zertifizierte Lebensretter auszubilden, deren Qualifikation auch auf nationaler Ebene anerkannt wird. Alle dafür nötigen Dokumente wurden bereits eingereicht – die finale Akkreditierung steht allerdings noch aus.

Alle drei Maßnahmen konnten durch die beiden Spenden von RISA voll finanziert werden.



Das Rettungsteam trägt die neue Uniform

© PLS

## Ausblick

PLS ist offizielle Partnerorganisation von TESDA und verantwortlich für die Konzeptionierung der Schulungsinhalte und die landesweite Schulung von Lebensrettern. Die philippinische



Organisation hat nicht nur die Akkreditierung des Lifesaving Centres in Gigantes als TESDA Ausbildungsstandort vorangetrieben, sondern plant diesen Schritt für alle PLS Lifesaving Centren.

Der Aufbau und die Professionalisierung des Lebensrettungsteams in Gigantes konnte mithilfe Ihrer Spenden in den Jahren 2017 und 2018 realisiert werden. Dies hat nicht nur positive Auswirkungen für die Bevölkerung, die im Notfall schnell gerettet wird. Durch die offizielle Zertifizierung des Ausbildungszentrums entstehen für die Absolventen des Trainingsprogrammes auch Jobperspektiven bei anderen Organisationen bzw. Institutionen, die im Bereich der Lebensrettung aktiv sind.

Sofern eine finanzielle Unterstützung auch im Jahr 2019 möglich ist, sollen die aufgebauten Strukturen weiter gestärkt. Das bedeutet ganz konkret, dass weitere vertiefende Trainings angeboten werden sollen und die Ausbildung neuer Lebensretter vorangetrieben werden soll. Auf diese Weise kann die Katastrophenvorsorge auf Gigantes gestärkt und in weiteren Gemeinden und Lebensrettungs-Standorten aufgebaut werden.



Das Rettungsteam während einer Schulung

© PLS

## Ihre Spende hilft

Durch die Schulungen der Rettungskräfte und die Ausstattung des Teams mit weiterem Equipment konnten die Kapazitäten der Katastrophenvorsorge auf den Islas de Gigantes spürbar ausgebaut werden. Im Zeitraum von Januar bis Oktober 2018 wurde kein Todesfall durch Ertrinken in den Gebieten, in denen die Lebensretter von PLS aktiv sind, verzeichnet. Es wurden 23 Unfälle gemeldet, bei denen die Lebensretter durch ihren aktiven Einsatz Schlimmeres verhindern konnten. Vielen Dank, dass Sie diese tollen Ergebnisse mit Ihren Spenden ermöglicht haben.

### **Ihr Kontakt:**

Aktion Deutschland Hilft  
Willy-Brandt-Allee 10-12  
53113 Bonn

Ihre Ansprechpartnerin: Melissa Brosig  
Telefon: 0228 / 242 92-425  
E-Mail: [marketing@aktion-deutschland-hilft.de](mailto:marketing@aktion-deutschland-hilft.de)